



Wird oft als Modellbauhema genommen aber selten so perfekt umgesetzt.



Die bls Re 420.5 (ex Swiss Express Re 4/4) fühlt sich hier sichtlich wohl.

legbar sein. Das hat sich zwischenzeitlich bereits bewährt, denn die Anlage steht mittlerweile in den eigenen vier Wänden in etwas grosszügigeren Räumen.

#### **Das «Lastenheft»**

- Thema BLS Nordrampe nachempfunden.
- Schwerpunkt: Eisenbahn und Landschaft.
- Bäume – viele Bäume – sehr viele Bäume.
- Lange, vorgbildgerechte Züge unterschiedlicher Epochen.
- Diagonal angeordneter Bahnhof mit grosszügiger Ein- und Ausfahrtgruppe.
- Geschwungene «Paradestrecke» mit Kurvenüberhöhungen.

- Drei Schattenbahnhöfe mit Kapazität für 20 Züge für abwechslungsreichen Betrieb.
- Darstellung des BLS-Autoverlad.
- Weitgehend automatisierter Betrieb, jedoch mit der Möglichkeit frei «zu spielen».

Das ungewöhnliche aber dennoch irgendwie zu Michael Passende war, dass die gesamte Planung nur und ausschliesslich in seinem Kopf stattfand. Michael ist gelernter Maschinenezeichner. Weiterbildungen in Richtung Vertrieb, wichtiger noch im Bereich Konstruktion, liessen bei ihm ein sehr ausgeprägtes räumliches Vorstellungsvermögen entstehen und reifen. Da er alleine

selbst für die Umsetzung seiner «Pläne» verantwortlich ist, braucht es auch kein Papier oder Computerdarstellung, die man mit den Ausführenden besprechen müsste. Schon vor sieben Jahren war die heutige Anlage in seinem Kopf, nur von wenigen Details abgesehen, fertig – fix und fertig.

#### **Aus dem Kopf – die Umsetzung der Planung**

Das stabile «Fundament» der Anlage bildet ein Rahmen in offener Rahmenbauweise der aus massiven Holzleisten verleimt und verschraubt wurde. Dieser wurde mit Füssen aus höhenverstellbaren Allurohren versehen. So wird das Angleichen an verschiedene, auch leicht unebene Fußböden